

Liebe Mitglieder und Freunde des Förderkreises Sabuko,

im Namen unserer Schwestern und Brüder aus Sabuko wünschen wir Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, friedvolles Jahr 2011. Die Kranken, die werdenden Mütter und die Mütter mit ihren Kindern aus der Umgebung von Sabuko bedanken sich herzlich für Ihre Unterstützung.

Im Jahr 2010 gingen insgesamt 7000 Euro für die Krankenstation Ashe Engai nach Sabuko. 3000 Euro haben wir im Juli Pater Gaspar Minja und 4000 Euro im November Pater Emilian nach Tanzania mitgegeben.

Pater Dr. Beatus Urassa, der in Sabuko wohnende Provinzialobere, war im Juni zu einem Priestertreffen der OSS in Limburg nach Deutschland gekommen. Am 12. Juni besuchte er Bad Homburg und anlässlich des Sommerfestes vom Kindergarten Heilig Kreuz richtete erklärende und dankende Worte an Eltern, Kinder und Erzieher. Diese hatten insgesamt 1627,57 Euro beim Sommerfest 2009, Weihnachtsbasar 2009 und Sommerfest 2010 für die Kinder von Sabuko zusammen getragen. Das Geld soll für die neue Kinderstation verwendet werden.

Ein großer Erfolg war am 19. September 2010 auch wieder das Benefizkonzert in unserer Heilig-Kreuz-Kirche, bei dem über 50 Mitwirkende vor 80 Besuchern konzertierten und 1.541 Euro gespendet wurden. Im Jahr 2011 wird das Konzert voraussichtlich am 25. September stattfinden.

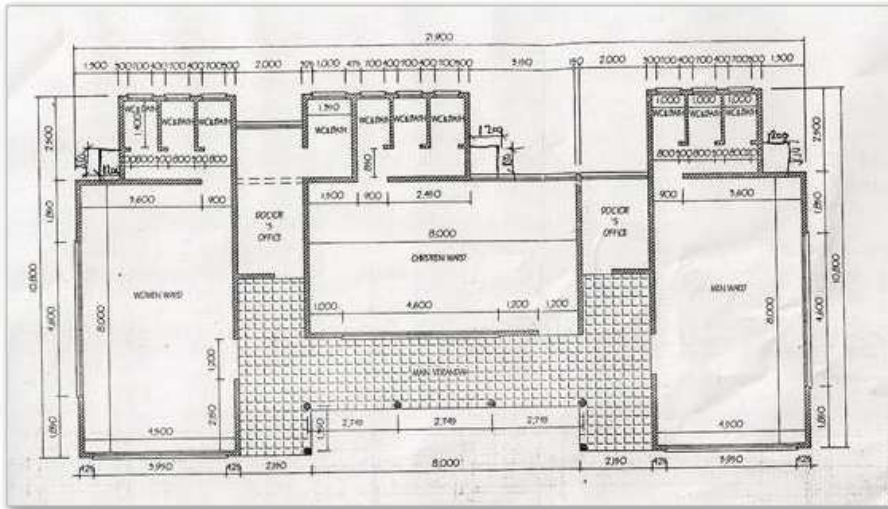
In den letzten Monaten sind in Sabuko die Pläne für einen Erweiterungsbau der Krankenstation gereift. Es sollen darin je ein Bereich für Frauen, Kinder und Männer entstehen, mit je einem Krankenzimmer, eigenen Waschräumen und Toiletten. Baubeginn war im Oktober, Mitte November 2010 waren die Fundamente fertig und Mitte Dezember stehen schon die Umfassungsmauern. Die Gesamtkosten für den Bau- und die Einrichtung sind auf 89 Millionen Tanzania Shillings (45.000 Euro) kalkuliert, wobei Pater Beatus 10.000 Euro von anderen Unterstützern bekommen hat. Man wird wohl jetzt soweit bauen, bis das Geld aufgebraucht ist und dann die Arbeiten ruhen lassen, bis wieder finanzielle Mittel zur Verfügung stehen.

Wenn Sie Fragen haben, beantworten wir Ihnen diese gerne. Sollte es Schwierigkeiten mit Ihren Spendenquittungen geben, lassen Sie uns das bitte wissen.

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden des Förderkreises Ashe Engai Sabuko ein schönes und friedvolles Weihnachtsfest und für das neue Jahr Gottes reichen Segen.

Ihre Hiltrud Wilhelm, Ernst Wilhelm und Axel Bug

Hiltrud und Ernst Wilhelm, Stift-Tepl-Str. 37, 61352 Bad Homburg, Tel: 06172 451516  
Axel Bug, Foellerweg 21, 61352 Bad Homburg, Tel: 06172 451921



Grundriss des Erweiterungsbaus, der aus je einem ca. 8 x 6 m großem Krankenzimmer für Frauen, Kinder und Männer mit eigenen Waschräumen und Toiletten besteht.

Mitte November 2010 sind die Fundamente fertig (im Hintergrund links sieht man das bestehende Gebäude der Krankenstation)



Im Dezember 2010 beginnt man mit dem Hochmauern der Außenwände.